

Sulgeneckstrasse 70
3005 Bern
Telefon 031 633 85 11
Telefax 031 633 83 55
www.erz.be.ch
gs@erz.be.ch

Verband Schulleiterinnen
und Schulleiter Bern
- Frau Dora Trachsel
- Herr Martin Knecht
Rebbergweg 15
3700 Spiez

4810.100.100.118/2008 (439751)

30. Juni 2008

Resolution zur Erhöhung der Ressourcen für die Schulleitungen der Kindergärten und der Volksschule



Sehr geehrte Frau Trachsel
Sehr geehrter Herr Knecht
Liebe Schulleiterinnen und Schulleiter

Besten Dank für Ihr Schreiben vom 4. Juni 2008 und die beigelegte Resolution des Verbands Schulleiterinnen und Schulleiter Bern, in der Sie eine Erhöhung der Ressourcen für die neuen Aufgaben auf Grund der Revision des Volksschulgesetzes fordern.

Ich möchte zuerst festhalten, dass ich Ihr Engagement und Ihre Arbeit sehr schätze. Als Führungspersonen übernehmen Sie eine zentrale Aufgabe für das Gelingen der guten Schule und prägen das Bild unserer Volksschule in der Bevölkerung massgeblich mit. Ihr Einsatz ist entscheidend für eine erfolgreiche Umsetzung von Neuerungen. Gerade im laufenden Reformprozess, der uns die nächsten Jahre beschäftigen wird, ist er für eine erfolgreiche Umsetzung von grosser Bedeutung und ich bin mir bewusst, dass hier ein hohes Mass an Arbeit und Herausforderungen auf Sie als Schulleitung zukommen wird und viel Verantwortung bei Ihnen liegt. Ich danke Ihnen und allen Schulleitungen herzlich für die professionelle Leistung. Sie werden, wo immer es mir möglich sein wird, meine Unterstützung haben.

Zu den einzelnen Punkten:

Zusätzliche Aufgaben

Sie stellen fest, dass mit der Teilrevision des Volksschulgesetzes zusätzlich operative Aufgaben an Sie übergegangen sind – Sie erwähnen namentlich die Schullaufbahnentscheide – und weisen auf eine mögliche Mehrbelastung hin.

Dies kann in der Tat eintreffen. Andererseits mussten viele Schulleitungen schon bisher sämtliche Entscheide der Schulkommission vorbereiten und bei allfälligen Gesprächen anwesend sein. In diesem Sinn kann die Übertragung der Kompetenzen an die Schulleitung auch zu einer Vereinfachung des Prozesses führen. Zudem empfehlen wir den Gemeinden, den administrativen Support, der in diesem Bereich den Schulkommissionen zur Verfügung stand, nun den Schulleitungen zu gewähren. Wir empfehlen den Gemeinden auf 100 % Schulleitungsstellen ein Sekretariat mit 30-50 % Beschäftigungsgrad zur Verfügung zu stellen.

Rückgang der Schulleitungsressourcen durch Schülerrückgang

Es ist richtig, dass die Schulleitungsressourcen an die genannten Faktoren gekoppelt sind, und dass diese Ressourcen bei einem Schülerrückgang abnehmen. Allerdings nimmt in der Regel auch die Zahl der MAG und der Elterngespräche ab.

Gleichzeitig können wir bisher keinen Rückgang der ausbezahlten Gehälter für Schulleitungen feststellen. Zudem wurden im letzten Jahr in gewissen Bereichen Verbesserungen realisiert, wie z.B. die Überführung der Schulleitungen Kindergarten von der Gehaltsklasse 8 in die Gehaltsklasse 12 sowie die Aufhebung der Gehaltsstufenlimiten. Wir werden die Entwicklung hier aufmerksam verfolgen.

Zu Ihren Forderungen:

Ressourcen

Sie fordern eine Anpassung der Ressourcen zur Erfüllung der neuen Aufgaben. Wir werden dieses Anliegen im Rahmen der Revision der Verordnung über die Anstellung der Lehrkräfte (LAV) per 2010 prüfen. Besondere Beachtung werden wir dabei der Personalführung und der damit verbundenen Führungsspanne von Schulleitungen schenken. Wichtige Hinweise erwarten wir auch aus der Analyse „Wo drückt der Schuh?“. Wir werden ebenfalls die Gehaltsentwicklung und die Entwicklung des gesamten Schulleitungspools beobachten.

Empfehlung an Gemeinden

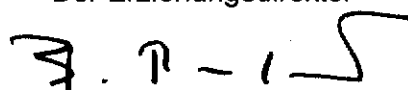
Sie fordern, dass wir den Gemeinden empfehlen, den Schulleitungen professionell geführte Schulsekretariate zur Verfügung zu stellen. In unserer Umsetzungshilfe werden wir explizit auf diesen Punkt hinweisen (s. oben).

Sie fordern weiter eine Empfehlung zur Mitarbeit von Schulleitungen in Projektgruppen der Gemeinden. Unsere Umsetzungshilfe für Gemeinden enthält diese Empfehlung ebenfalls.

Ich hoffe, dass diese Massnahmen Sie in Ihrer täglichen, herausfordernden Arbeit unterstützen und den nötigen und wichtigen Support für Sie darstellen werden.

Freundliche Grüsse

Der Erziehungsdirektor



Bernhard Pulver
Regierungsrat

Kopie intern an:

- Frau M. Hofstetter, Leiterin Personalmanagement Lehrpersonen